

Netzwerk der Naturparke in der Großregion

Réseau de Parcs Naturels de la Grande Région



Naturpark Nordeifel e.V., Tiergartenstraße 70, D- 54595 Prüm

EINLADUNG

**zum Kolloquium „Erinnerungsraum Großregion“
am 28. und 29. Okt. 2010 in Prüm**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Naturparke sehen den Erhalt des natürlichen und kulturellen Erbes als eine Hauptaufgabe ihres Schaffens an.

Besonders die Großregion hat im Verlaufe der Jahrhunderte viele Grenzkonflikte, Kriege und Grenzverschiebungen erdulden müssen. Sogar die Grenzen selbst wurden in der Vergangenheit mehrmals verschoben. Eine Reihe heute noch sichtbarer Zeugnisse aus diesen Zeiten befinden sich in der Landschaft wie z.B. Westwall, Maginot-Linie, Ordensburg Vogelsang, Festungen in Belgien, Lothringen und Luxemburg. Im nachfolgenden Projekt sollen diese Stätten durch künstlerische Inszenierungen aufgewertet werden um dadurch die Bevölkerung und die Besucher gleichermaßen für ihre Geschichte zu sensibilisieren.

Zu dem Colloquium sind namhafte Fachleute eingeladen worden aus den unterschiedlichsten Fachbereichen um die Künstler, die sich in einem daran anschließenden Symposium eingehend mit der Inszenierung befassen, auf ihre Aufgabe vorzubereiten.

Als Pilotprojekt soll im kommenden Jahr ein Symposium „Auf den Spuren des Westwalls“ stattfinden.

Im Netzwerk der Naturparke in der Großregion sind 9 Naturparke aus Belgien, Frankreich, Luxemburg und Deutschland zusammengeschlossen. Die Partnernaturparke haben es sich zur Aufgabe gemacht, enger zusammen zu arbeiten, um grenzüberschreitende Projekte gemeinsam auf den Weg bringen zu können.

Die Tagesprogramme entnehmen Sie bitte den Anlagen. Unvorhersehbare Änderungen behalten wir uns selbstverständlich vor.

Wir würden uns freuen, Sie zu diesem Kolloquium begrüßen zu können und bitten Sie, uns Ihr Kommen mitzuteilen auf beiliegendem Formular.

Mit freundlichen Grüßen

Ernst Görger, Geschäftsführer



Gefördert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des Programms INTERREG IVA Großregion
"Die Europäische Union investiert in Ihre Zukunft"
Projet cofinancé par l'union Européenne via le Fonds européen de développement régional dans le cadre du programme INTERREG IVA Grande Région
"L'union Européenne investit dans votre avenir"



Netzwerk der Naturparke in der Großregion
Réseau des Parcs Naturels de la Grande Région

Colloquium „Erinnerungsraum Großregion“ Schirmherr: Ministerpräsident Kurt Beck 28 u. 29 Oktober 2010 in der Kongresshalle in Prüm

Programmablauf

1. Tag

- 12.00 Uhr Empfang der Gäste
12.30 Uhr Begrüßung durch Werner Bitzigeio, Ernst Görgen
Grußworte
Stadtbürgermeisterin der Stadt Prüm Mathilde Weinandy,
Verbandsbürgermeister VG Prüm, Aloysius Söhngen
- 13.00 Uhr Referate:
- „Historische Bewertung der Grenzkonflikte in der Großregion“
Referentin Dr. Christina Threuter, Uni Trier
 - „Bewertung von Tatorten, Mahnmalen, Erinnerungseinrichtungen von Seiten des Denkmalschutzes“
Referentin Frau Dr. Schumacher, Landesamt für Denkmalpflege RLP
 - „Biotopvernetzung von Kriegsrüinen am Beispiel des Westwalls“
Referent: Gerd Ostermann / Manfred Trintzen/Simone Schneider BUND RP Trier

- „Ardennenoffensive - Erinnerung heute in Luxemburg“
Referent: Roland Gaul, Militärmuseum Diekirch

Nach dem 4. Vortrag eine 15-20 min. Pause mit Erfrischungen

- „Ardennenoffensive in Belgien – Darstellung eines Zeitzeugen“
Referent: Colonel E. Engels
- „Kriegsdenkmale in Lothringen“
Referent: Pierre Briot, President de l'Office de Tourisme de Commerce et Luc Delmas, President du Festival Caméra des Champs
- „Erinnerungsstätten aus kunsthistorischer Sicht - Informationen zum Projekt 'Symposium 'Erinnerungsraum Großregion', Teil 1: Kunstprojekte am Westwall“
Referentin Dr. Christina Threuter, Uni Trier
- „Einrichtung von Erinnerungsstätten in den Naturparks der Großregion/Fallbeispiel“
Frederick Demecheleer, Netzwerk der Naturparke in der Großregion
- „Umgang mit Erinnerungsstätten in der ländlichen Bodenordnung“
Referent: M. Loser, DLR EIFEL

17.30 Uhr Pause mit Kaffee und Imbiss

18.00 Uhr Podiumsdiskussion
Referenten des Nachmittags / Frau Threuter, Frau Schumacher, Frau Dr. Fellbach-Stein sowie die Herren Bitzigeio, Demecheleer, Braconnier und Peter Jacobi
Moderation: H. Schöneiseifen, SWR

19.30 Uhr Abendessen im Jugendgästehaus

21.00 Uhr Filmvorführung: Originalfilm zum Thema Westwall, Ardennenoffensive, Erinnerungsraum etc.

Ende der Veranstaltung mit gemütlicher Diskussionsrunde
im Jugendgästehaus

2. Tag

Busexkursion in die Nordeifel

- 08.30 Uhr Start am Kongresszentrum in Prüm, Fahrt zur Burg Vogelsang
- 10.00 Uhr Führung auf der „Burg Vogelsang“, danach Fahrt zum Truppenübungsplatz Elsenborn, Belgien
- 12.00 Uhr Führung durch das Truschbaum-Museum mit Herrn Jean-Claude Schmetz
- 13.00 Uhr Mittagessen im Kasino Camp Elsenborn
- 14.00 Uhr Weiterfahrt nach Schmidtheim, Führung an versch. Anlagen
- Höckerlinie Losheim
- Führung in der Schneifel
- Ca. 18.00 Uhr Ankunft in Prüm, Abschlussbesprechung im Jugendgästehaus

Die Exkursion wird ganztags von Ernst Görgen, Naturpark Nordeifel begleitet.

Gegenüber der ersten Programmversion werden wir aus organisatorischen Gründen nur eine Exkursion (wie oben) anbieten.

Bitte unbedingt bei der Anmeldung mitteilen ob Sie an der Fahrt teilnehmen möchten.

Die Zeitangaben sind nur Vorgaben. Abweichungen sind nicht zuletzt aufgrund der großen Entfernungen möglich.

Aufgestellt, Winterspelt 2010

Werner Bitzigeio, Ernst Görgen



Naturpark Nordeifel Tiergartenstraße 70, D-54595 Prüm

ANMELDUNG (Bitte an Fax Nr. 06551 985519)

Zum Kolloquium am 28./29. 10. 2010 in Prüm

Name:

Vorname:

Institution:

Anschrift:

Telefon:

eMail:

Ich nehme mit _____ Personen an der Veranstaltung am 28. 10. teil

Weitere Personen; Name:

Ich nehme am Abendessen im Jugendgästehaus mit ____ Personen teil.

Ich nehme an der Exkursion am 29.10. teil

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Kleingedrucktes:

Für die Busexkursion erbitten wir einen Eigenanteil von 10 €. Das Mittagessen ist selbst zu zahlen.

Falls Sie übernachten möchten, bitte unter www.hotels@pruem.de



Gefördert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des Programms INTERREG IVA Großregion "Die Europäische Union investiert in ihre Zukunft"
Projet cofinancé par l'union Européenne via le Fonds européen de développement régional dans le cadre du programme INTERREG IVA Grande Région "L'union Européenne investit dans votre avenir"